

Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz

- Umweltschonender Pflanzenschutz im Obstbau -

Abteilung Gartenbau
Breitenweg 71
67435 Neustadt

Uwe Harzer
Tel.: 06321 671 254
Fax: 06321 671 402

Internet www.dlr-rheinpfalz.rlp.de

Form der Bewerbung:



Beschreibung der Einsatzstelle

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinpfalz ist eine Einrichtung mit Forschungs-, Beratungs-, Aus- und Weiterbildungsaufgaben im Bereich Wein- und Gartenbau (Gemüse-, Obst- und Zierpflanzenbau).

Aufgaben und Ziele des Bereiches Obstbau

In Bereich Obstbau werden insbesondere Fragen und Problemstellungen im integrierten und Umweltschonenden Pflanzenschutz bearbeitet. Hierbei geht es vor allem um die Entwicklung neuer Prognosemodelle und umweltschonender Bekämpfungsstrategien. Die Erkenntnisse werden in Feldrundgängen, Schulungen und Weiterbildungsmaßnahmen den Obstanbauern und der interessierten Öffentlichkeit vermittelt.

Einsatzkonzept / Projekt

Die Einsatzmöglichkeiten umfassen die Mitarbeit bzw. Mithilfe unter anderem in den folgenden Aufgabenbereichen:

- Anlage, Durchführung und Auswertung von Versuchen im Bereich des integrierten und umweltschonenden Anbaus
- Routinemässige Kontrollen von Insektenfallen
- Durchführung von Astprobenkontrollen im Winter
- Durchführung von Klopproben in den Obstanlagen
- Mithilfe und Unterstützung der Beratung bei den Feldrundgängen zum integrierten und umweltschonenden Anbau
- Visuelle Kontrollen auf Schädlingsbefall in den Obstanlagen und Mitarbeit bei Insekten-Monitorings
- Biotechnische Bekämpfung des Apfelwicklers (Kontrollen und Auswertung von Pheromonfallen, Aufhängen von Pheromondispensern in Apfelanlagen)
- Mechanischer Mehltauschnitt auf Versuchsflächen
- Mithilfe bei der Erhebung phänologischer Daten des Apfelwicklers

Unterkunft und Verpflegung

Bei der Suche nach einer Unterkunft sind wir gerne behilflich

Besonderheiten

Die verschiedenen Obstkulturen bieten ein vielseitiges Tätigkeitsfeld. Je nach Eignung und Neigung können Schwerpunkte bei den Einsatzgebieten gebildet werden. Ein Führerschein der Klasse B ist erforderlich.